



Wildwasser Kreis Groß-Gerau e.V.

Psychosoziale Fachberatungsstelle

Jahresbericht
2023



kskgg.de/stiftung



Gegen Gewalt und Missbrauch!

Deshalb liegt uns die Unterstützung von Wildwasser e.V. sehr am Herzen.

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Groß-Gerau

Inhalt

Vorwort	3
Hier finden Sie uns	4
Unser Angebot	5
Beratung in Zahlen	6
E-Mail-Beratung	10
Prävention	11
Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung	14
Charity-Stream <i>Gemeinsam gegen sexualisierte Gewalt</i> mit der <i>Giving Gamers Guild</i>	17
Pressespiegel	18
Vorstand und Team der Beratungsstelle	20
Dankeschön	21





Mädchen, 10 Jahre
Rückmeldung zu unserem zweitägigen Präventionstraining STARKE KINDER: ICH VERTRAUE MEINEM GEFÜHL!

Vorwort

Liebe Leser*innen,

wir freuen uns, Ihnen den Jahresbericht für das Jahr 2023 präsentieren zu können und laden Sie herzlich ein, sich über unsere Arbeit zu informieren.

Wie bereits im Vorjahr konnten wir auch in 2023 sowohl die Prävention als auch die Beratung im Kreis Groß-Gerau weiter ausbauen.

Unser Präventionsprojekt *STARKE KINDER* wird von den Grundschulen in Rüsselsheim und im Kreis sehr gut nachgefragt. Es gibt bereits eine längere Warteliste und immer häufiger auch Anfragen von weiterführenden Schulen.

Im Jahr 2023 verzeichneten wir einen signifikanten Anstieg der Hilfesuchenden im Bereich der Beratung – sowohl von Betroffenen als auch von Fachpersonal. Diese Zunahme verdeutlicht den wachsenden Bedarf an Unterstützung und Hilfe sowie die steigende gesellschaftliche Sensibilität für das Thema sexualisierte Gewalt. Gleichzeitig zeigt sie das Vertrauen, das Betroffene, Familien und Fachkräfte in unsere Einrichtung setzen.

Das gesellschaftliche Bewusstsein für unser Thema wird auch durch die vermehrte mediale Berichterstattung und die Nutzung sozialer Medien beeinflusst – und zwar im Guten wie im Schlechten. Während wir einerseits die zunehmende mediale Präsenz unseres Themas sehr begrüßen, sind wir andererseits auch mit den Folgen der medialen Dramatisierung und verkürzten Darstellungen konfrontiert.

Sensibilisierung für das Thema sexualisierte Gewalt ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum Schutz von Kindern und Jugendlichen. Ängste vor dem Thema wirken dagegen lähmend.

Nachdem seit dem letzten Schuljahr alle Schulen dazu verpflichtet sind, Schutzkonzepte gegen (sexualisierte) Gewalt zu entwickeln, stiegen auch die entsprechenden Anfragen spürbar. Dem Bekenntnis zum Landesaktionsplan durch die neue Landesregierung müssen nun konkrete Angebote und Finanzierungen folgen, damit das wichtige Vorhaben auf dem Weg zu einem besseren Schutz von Kindern und Jugendlichen möglichst zügig in die Tat umgesetzt werden kann.

Renate Hosius-Willfahrt

Renate Hosius-Willfahrt
Vorstand

S. Winterste

Susanne Winterstein
Dipl. Psych., Leitung

Johannes Höing

Johannes Höing
Päd. Fachkraft

Hier finden Sie uns

Psychosoziale Fachberatungsstelle
Wildwasser Kreis Groß-Gerau

Darmstädter Straße 101
65428 Rüsselsheim

Telefon: 06142 965760
Fax: 06142 965761

E-Mail: info@wildwasser.de

Web: www.wildwasser-kreis-gg.de
www.wildwasser.de

Facebook: www.facebook.com/wiwa.ruesselsheim

Instagram: www.instagram.com/wildwasserkreisgg



Wildwasser Kreis Groß-Gerau e.V.

Telefonische Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch und Donnerstag 9-12 Uhr

Dienstag 9-15 Uhr

Montag und Donnerstag 14-16 Uhr

Sollten wir einmal nicht persönlich erreichbar sein, können Sie uns gerne eine Nachricht hinterlassen (Anrufbeantworter oder per E-Mail). Wir melden uns schnellstmöglich zurück.

In Notfällen ist die Telefonseelsorge deutschlandweit täglich 24 Stunden erreichbar unter 0800 1110111 oder 0800 1110222, kostenfrei und anonym.

Für Kinder gibt es in Notsituationen auch die Nummer gegen Kummer 0800 1110333 oder (auch vom Handy) 116111, Sprechzeiten Mo-Sa. 14.00-20.00 Uhr.

So finden Sie uns:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Buslinie 6 Richtung Bauschheim, Bushaltestelle Wiener Straße,

5 min. Fußweg zur Beratungsstelle

Darmstädter Straße/Ecke Paul-Hessemer-Straße

Mit dem Auto:

A 60, Ausfahrt Rüsselsheim-Mitte, Richtung Rüsselsheim-Mitte.

Auf der Darmstädter Straße an der zweiten Ampel links einordnen,

U-Turn, erste Straße rechts

abbiegen in die Paul-

Hessemer-Straße,

kostenfreie Parkmöglichkeiten

vor der Beratungsstelle

Unser Angebot

Die **Beratungsstelle** von Wildwasser ist eine spezialisierte Fachberatungsstelle, die sich für Betroffene von sexualisierter Gewalt einsetzt und sich im Bereich Prävention engagiert.

Aufgaben der Beratungsstelle sind Hilfe und Beratung für betroffene Frauen, Kinder und Jugendliche und deren Vertrauenspersonen sowie für Fachpersonal und ehrenamtlich Tätige.

Die **Beratung** ist kostenlos und auf Wunsch anonym.

Termine für Beratungsgespräche können telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden.

Beratungsangebot

- Beratung für von sexualisierter Gewalt betroffene Kinder und Jugendliche
- Beratung für Frauen, die in Kindheit oder Jugend von sexualisierter Gewalt betroffen sind
- Beratung für Eltern, Angehörige sowie Vertrauenspersonen aus dem Umfeld der Betroffenen
- Beratung bei Traumafolgestörungen
- Fallberatung/Supervision für Teams und Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe
- Fachberatung (§ 8a,b & 4KKG) bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdungen für Fachkräfte und ehrenamtlich Tätige
- Hilfe und Begleitung bei Anzeige und im Strafprozess
- Beratung erfolgt persönlich, telefonisch, per E-Mail und online

**Wir beraten persönlich,
telefonisch, per E-Mail und online.**

Prävention, Fortbildung, Supervision

- Präventionsangebote für Schulen
- Medienpädagogische Angebote
- Elternabende
- Informationsveranstaltungen
- Fortbildungsangebote



Beratung in Zahlen

2023 wurden insgesamt **207** Hilfesuchende im Rahmen von Beratungsgesprächen bei Wildwasser beraten, das bedeutet eine Steigerung von 33,5 % zum Vorjahr.

124 Anfragen betrafen Kinder, Jugendliche und Heranwachsende (bis 27 Jahre), davon waren **16** Fälle Beratungen von Fachkräften zum Einschätzen bei Kindeswohlgefährdungen nach § 8a.

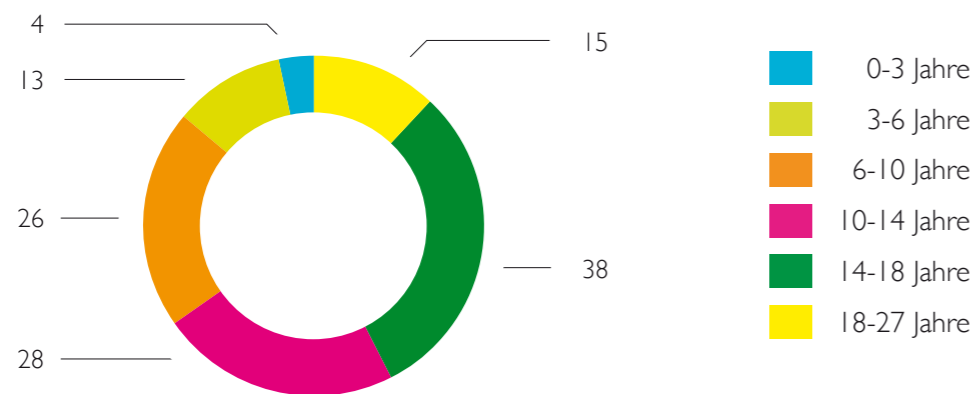
83 waren Erwachsene, die von Wildwasser therapeutisch betreut wurden.

Kinder und Jugendliche

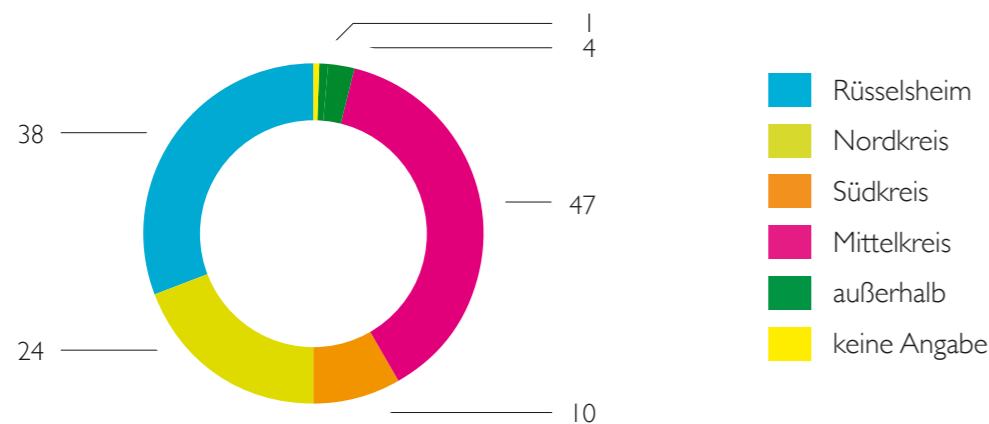
Es wurden **124** Fälle bei Wildwasser beraten.

Dabei handelte es sich um **92** Mädchen, junge Frauen und **31** Jungen, junge Männer und **1** diverse Person.

Alter der ratsuchenden Kinder und Jugendlichen N = 124



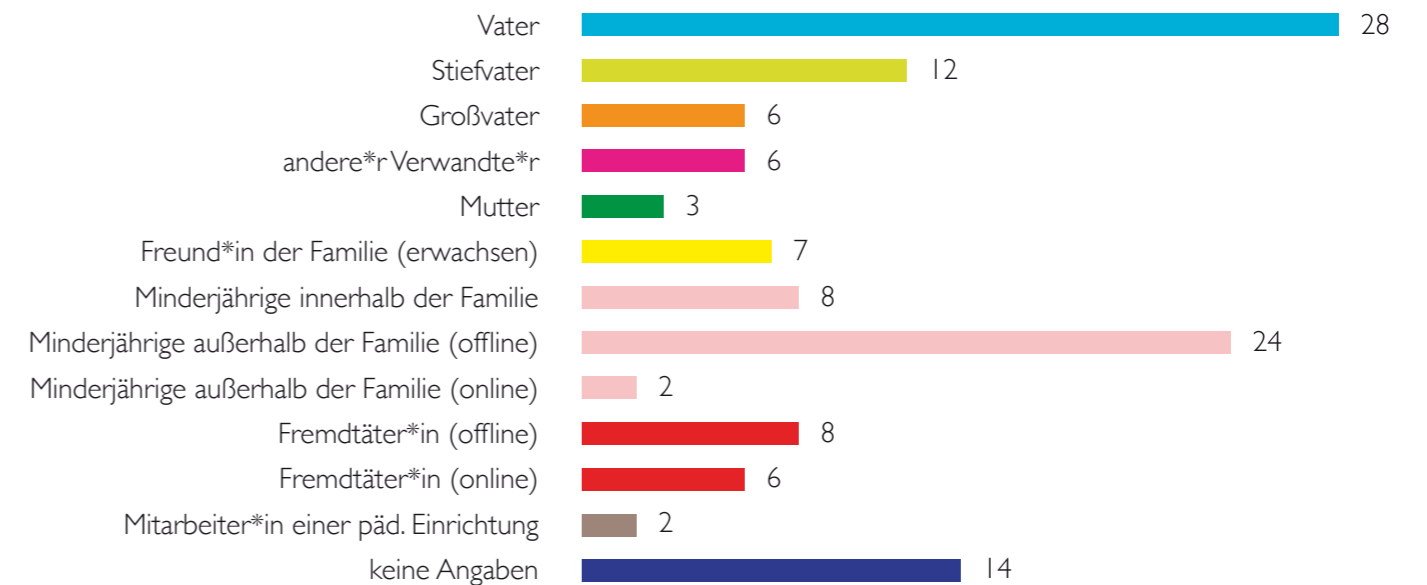
Woher kommen die Ratsuchenden? Kinder und Jugendliche N = 124



Nordkreis: Bischofsheim, Kelsterbach, Ginsheim-Gustavsburg, Raunheim
 Mittelkreis: Büttelborn, Groß-Gerau, Mörfelden-Walldorf, Trebur, Nauheim
 Südkreis: Biebesheim, Gernsheim, Riedstadt, Stockstadt

Sexualisierte Gewalt findet in der Familie und im nahen Umfeld statt

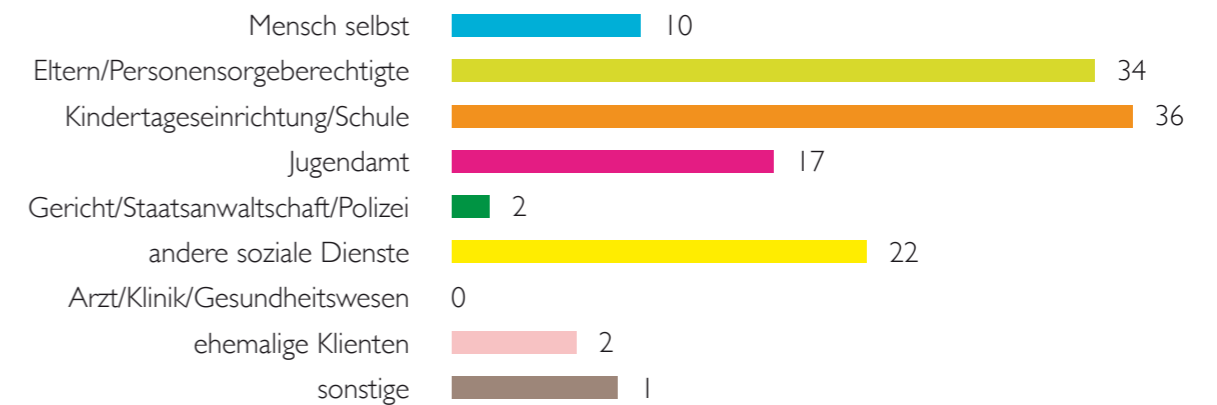
Als Täter*innen wurde genannt (Mehrfachnennung möglich):



Auffällig ist weiterhin die recht hohe Zahl von Übergriffen unter Minderjährigen. Hierzu zählen mögliche Verdachtsmomente bzw. Übergriffe unter Geschwistern, Übergriffe zwischen Kindern, sowohl in Kitas als auch in Grundschulen, ebenso Übergriffe unter Jugendlichen in den weiterführenden Schulen und in deren Freizeitbereich.

Es wurden auch vermehrt Fremdtäter*innen genannt. Dabei muss fremd relativiert werden, da oft wie bei Täter*innen im nahen Umfeld eine Anbahnung stattfindet, vermehrt über soziale Medien. Bei einem Treffen im realen Leben kommt es dann zum Übergriff. Auch spielen sogenannte K.O. -Tropfen bei Übergriffen durch vermeintlich fremde Täter*innen immer häufiger eine Rolle. Die Betroffenen der Übergriffe durch Fremdtäter*innen (meist männlich) sind in unserer Statistik ausschließlich Jugendliche oder junge Erwachsene, keine Kinder.

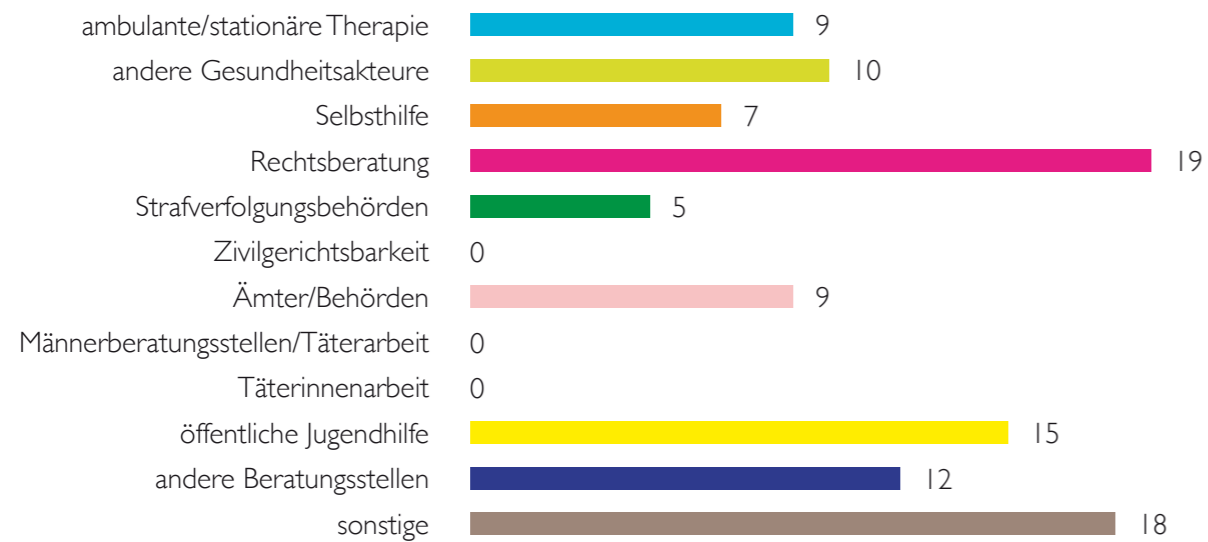
Diese aktuelle Hilfe/Beratung anregende Institution/Person:



In der Regel benötigen Kinder und Jugendliche Unterstützung bei der Suche nach Hilfsmöglichkeiten. Diese Unterstützung bieten meist die Eltern oder Kindertageseinrichtungen bzw. Schulen. In manchen Fällen trifft beides zu. Kommt die Unterstützung von den Schulen, sind es meist Schulsozialarbeiter*innen, welche die Hilfe anregen.

Die sogenannten Selbstmelder*innen sind meist ältere Jugendliche oder junge Erwachsene.

Weitervermittlung/Empfehlung (Mehrfachnennung möglich)



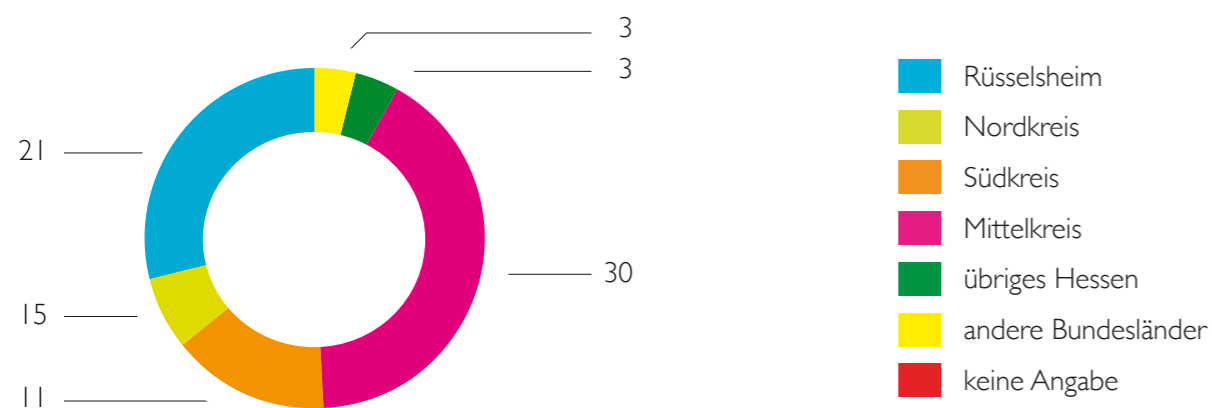
Um passgenaue Hilfestellung in verschiedenen Situationen zu leisten, ist interdisziplinäre Kooperation von hoher Bedeutung. Wir kooperieren mit verschiedenen Institutionen sowohl im Kreis als auch im weiteren Umfeld. Dieses Jahr nahmen viele Klient*innen bzw. die Eltern ergänzend zu der Beratung bei Wildwasser auch eine Rechtsberatung wahr.

Erwachsene

Im Jahr 2023 wurden **83 Erwachsene** (69 Frauen und 14 Männer) bei Wildwasser betreut.

Diese Erwachsenen haben sexuellen Missbrauch und andere Formen von Gewalt in der Kindheit erfahren. Viele von ihnen sprechen hier bei Wildwasser das erste Mal über das Erlebte und leiden häufig unter Traumafolgestörungen.

Woher kommen die erwachsenen Ratsuchenden? N = 83

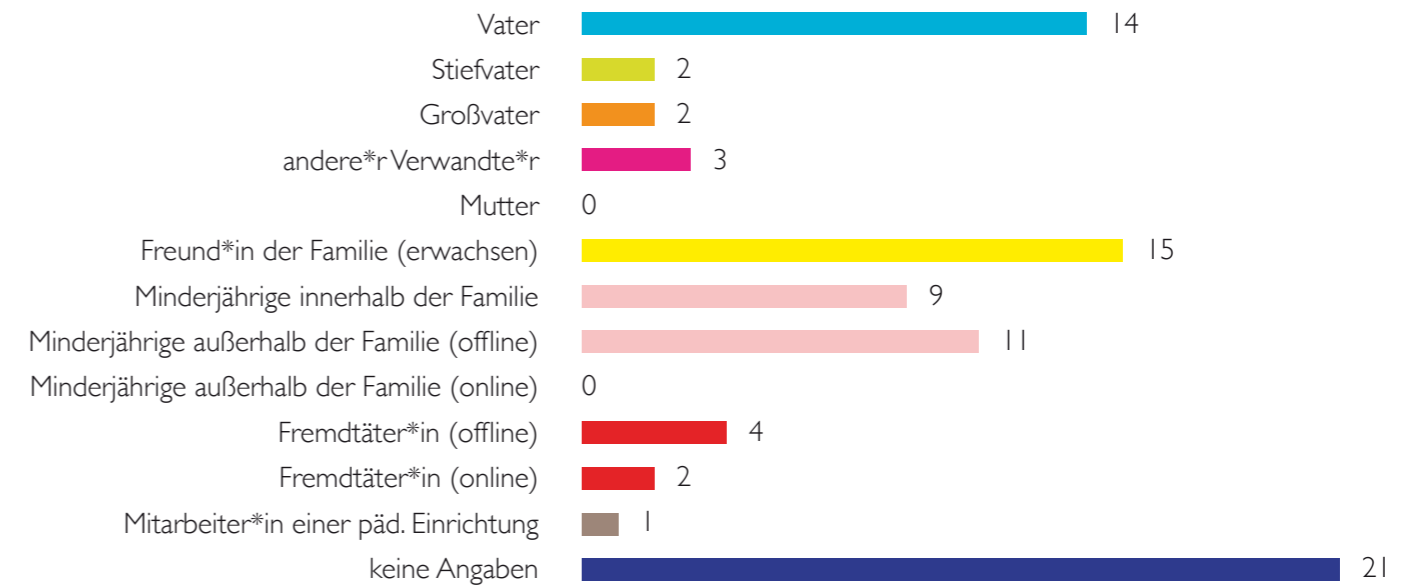


Nordkreis: Bischofsheim, Kelsterbach, Ginsheim-Gustavsburg, Raunheim

Mittelkreis: Büttelborn, Groß-Gerau, Mörfelden-Walldorf, Trebur, Nauheim

Südkreis: Biebesheim, Gernsheim, Riedstadt, Stockstadt

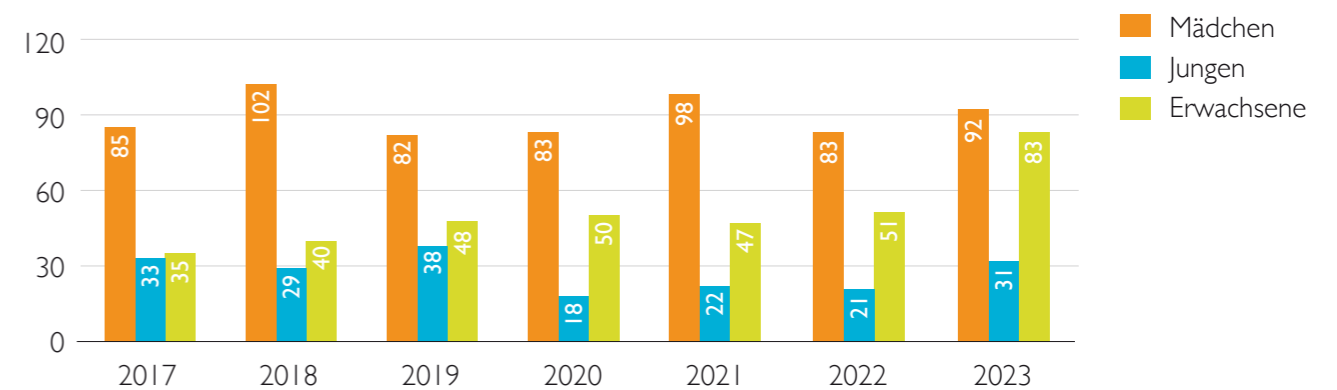
Als Täter*innen wurde genannt:



Die Zahlen bestätigen die Tatsache, dass Missbrauch häufig innerhalb oder im nahen Umfeld der Familie stattfindet.

Einige Klient*innen nahmen das Angebot einer anonymen Beratung in Anspruch und machten keine Angaben über die Täter*innen. Obwohl das Thema sexualisierte Gewalt vermehrt in Öffentlichkeit und Medien auftaucht, wirkt bei vielen erwachsenen Betroffenen noch häufig das Schweigegebot, nicht aussprechen zu können, wer den Missbrauch begangen hat, was zu den gängigen Täter*innenstrategien gehört.

Entwicklung der Anzahl der Beratungsanfragen seit 2017



Fachberatung als insoweit erfahrene Fachkraft im Kinderschutz nach §8a und §8b SGBVIII, §4 KKG

Grundsätzlich haben alle, die beruflich oder ehrenamtlich im Kontakt mit Kindern und Jugendlichen stehen, einen Beratungsanspruch durch eine insoweit erfahrene Fachkraft zur Einschätzung des Gefährdungsrisikos bei einer Kindeswohlgefährdung. Durch diese Beratung soll eine professionelle Abschätzung des Gefährdungsrisikos gewährleistet sein. Im Rahmen dieser Beratung werden notwendige nächste Handlungsschritte erörtert und verbindlich abgesprochen.

2023 wurden in **16 Fällen** Beratungen von Wildwasser Mitarbeiter*innen zur Einschätzung der Kindeswohlgefährdung durchgeführt. Bei 4 Fällen wurde eine Gefährdungsmeldung an das Jugendamt gemacht. Bei 10 Fällen wurde Unterstützungsbedarf für die Familie empfohlen bzw. Inanspruchnahme von Hilfen angeordnet.

E-Mail-Beratung

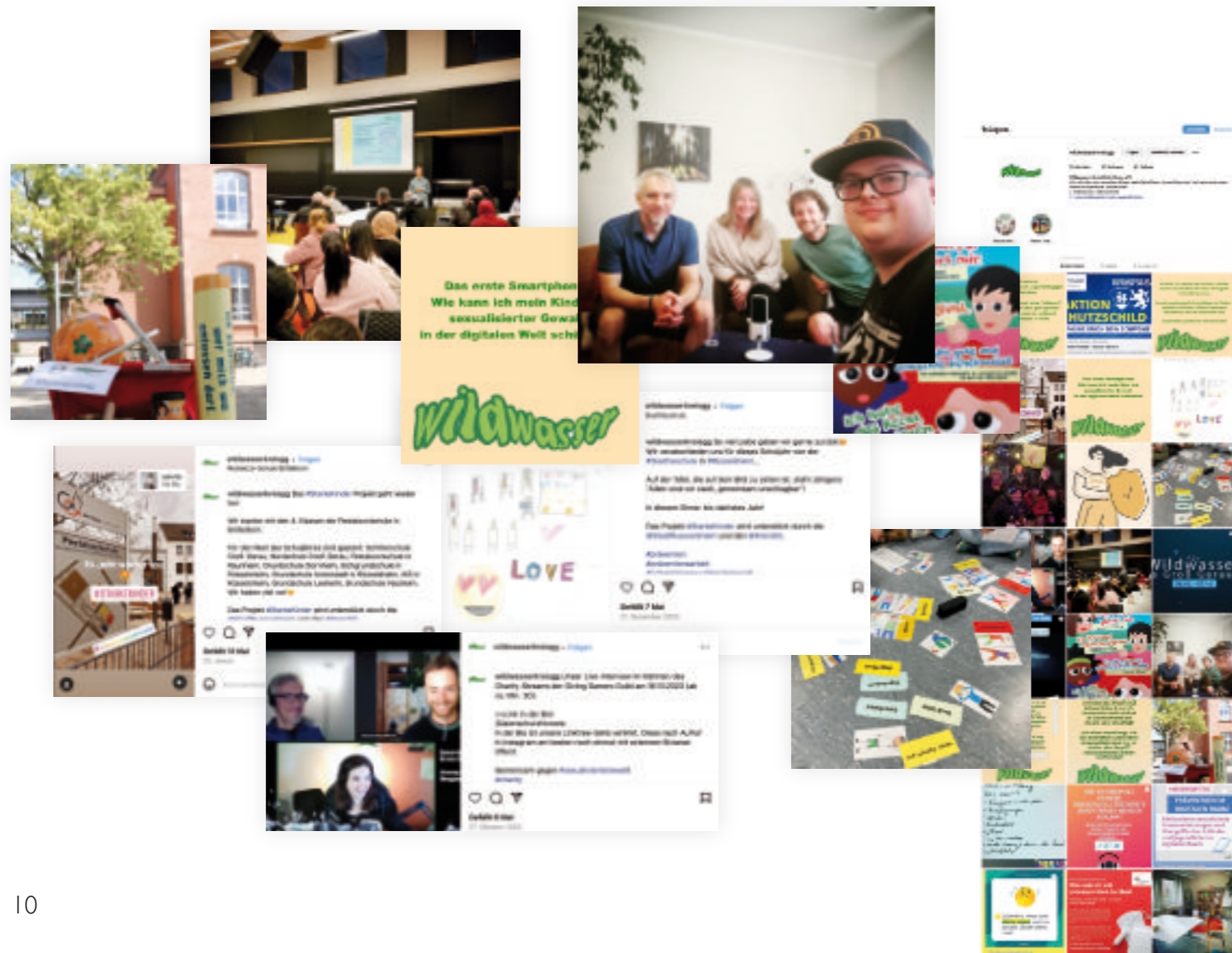
2023 nahmen zusätzlich zu den bereits aufgeführten Beratungsfällen **68** Betroffene (anonym ohne Nennung des Wohnortes) Kontakt zur Beratungsstelle per E-Mail auf.

Beratung per E-Mail ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit im Kampf gegen sexualisierte Gewalt. Die Anonymität und Flexibilität, die durch die Kommunikation per E-Mail geboten werden, sind von unschätzbarem Wert für Menschen, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind. Das sehr niedrigschwellige Angebot ist eine Möglichkeit für Betroffene, einen ersten Kontakt herzustellen und über das Erlebte zu sprechen.

Auch Angehörige von Betroffenen und Fachpersonal nutzen den Weg per E-Mail zur Kontaktaufnahme, um sich u.a. über Hilfsangebote, Beratung oder Fachliteratur zu informieren.

Social Media: Instagram

Unsere Aktivität auf der Social Media-Plattform Instagram im Jahr 2023...



Prävention

STARKE KINDER

Erfreulicherweise konnten wir 2023 durch eine Aufstockung der Stunden deutlich mehr Präventionsveranstaltungen durchführen und dabei teilweise mit zwei Teams mehrere Klassen bzw. Schulen gleichzeitig besuchen.

Unterstützt wurden wir dabei wie auch in den vergangenen Jahren von Honorarkräften sowie zusätzlich von einer Praktikantin.

Das Präventionskonzept **STARKE KINDER** wird in den vierten Klassen durchgeführt. Es besteht aus drei Themenschwerpunkten, die mit den Kindern mithilfe von verschiedenen Methoden wie z.B. Rollenspielen, Liedern, Pantomime und Malen erarbeitet werden. Lerninhalte sind u.a.: **Mein Körper gehört mir, Ich vertraue meinem Gefühl, Es gibt gute und schlechte Geheimnisse, Ich habe das Recht nein zu sagen und mir Hilfe zu holen.** In all diesen Themenbereichen geht es immer wieder auch um Digitalthemen: Wir besprechen mit den Kindern die Gefahren, die im digitalen Raum lauern können, und erarbeiten gemeinsam Strategien, mit denen sie sich schützen können. Das Ziel des Programms ist die Stärkung der Kinder und präventives Lernen.

In folgenden Schulen wurde **STARKE KINDER** durchgeführt:

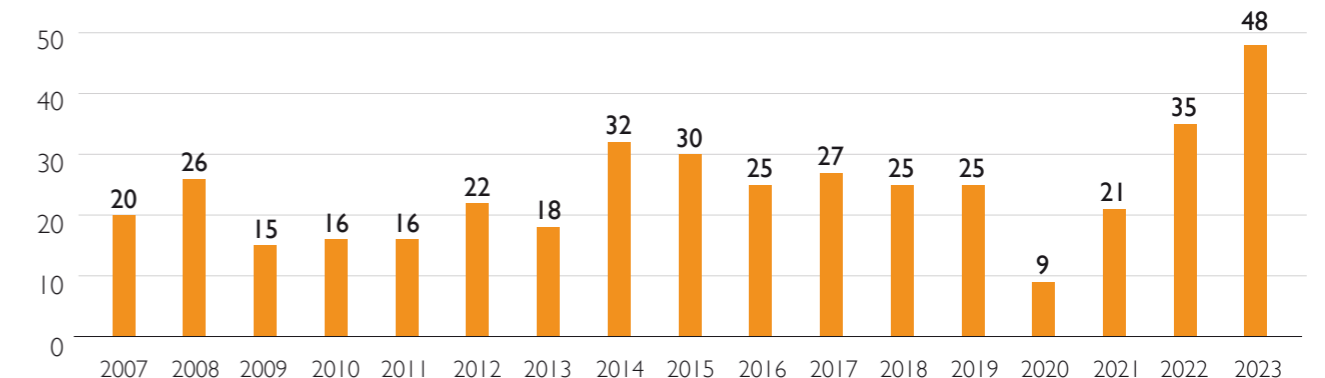
Grundschulen

- Grundschule Crumstadt
- Schillerschule GG
- Grundschule Dornheim
- Albert-Schweitzer-Schule Mörfelden
- Gustav-Brunner-Schule Ginsheim-Gustavsburg
- Hasengrundschule Rüsselsheim
- Goetheschule Rüsselsheim
- Grundschule Innenstadt Rüsselsheim
- Pestalozzi-Schule Büttelborn
- Eichgrundschule Rüsselsheim
- Pestalozzi-Schule Raunheim

Weiterführende Schulen

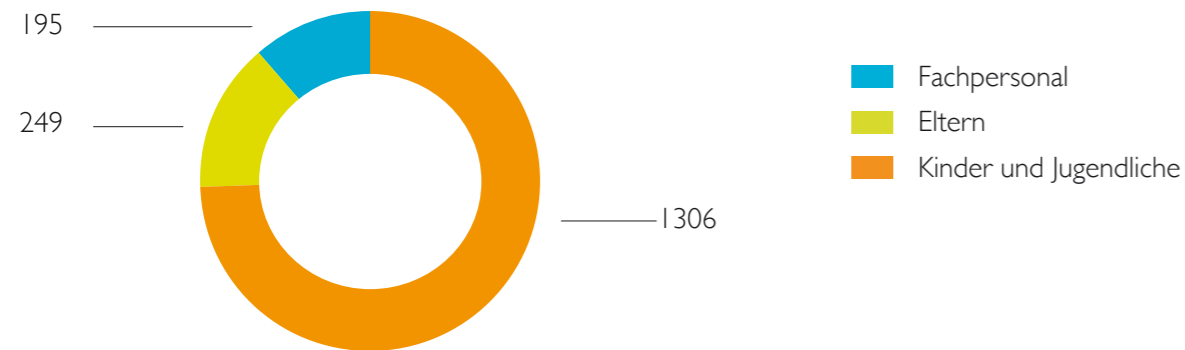
- Anne-Frank-Schule Raunheim
- Immanuel-Kant-Gymnasium Rüsselsheim
- Martin-Buber-Schule GG

Erreichte Schulklassen im Zeitverlauf seit 2007



Prävention in Zahlen

Personen, die über die Präventionsveranstaltungen erreicht wurden N = 1750



Ausblick der Präventionsarbeit 2024

Bis zu den Sommerferien 2024 sind bereits alle Präventionstermine ausgebucht.

Die konkrete Planung für das kommende Schuljahr 2024/2025 hat begonnen, und die Liste der interessierten Schulen füllt sich bereits. Es fragen sowohl Schulen an, die wir bereits besucht haben, als auch solche, die wir bislang noch nicht kennen.



Informationsveranstaltungen und Fortbildungen

- Vortrag: **Übergriffe unter Kindern – eine Handlungsempfehlung für Fachkräfte**; Einfluss der Medien auf die psychosexuelle Entwicklung im Grundschulalter (Pädagogischer Tag der Nachmittagsbetreuung Karl-Treutel-GS in Kelsterbach)
- Vortrag **Sexismus in unserer Gesellschaft** auf Anfrage der Partei Die Linke
- Digitaler Elternabend: Filmvorführung **Gefangen im Netz** (Thema Cybergrooming); Vorstellung der Beratungsstelle in Kooperation mit dem Kreis GG und Polizei Südhessen
- Vorstellung der Beratungsstelle während der Kinovorstellung **Gefangen im Netz** mit mehreren Schulklassen
- Vorstellung der Angebote der Beratungsstelle im Mädchenarbeitskreis (MAK) Groß-Gerau
- Fortbildung zum Thema **Doktorspiele vs. Sexuelle Übergriffe unter Kindern**, Kita Essener Str. Rüsselsheim
- Fortbildung zum Thema **Doktorspiele vs. Sexuelle Übergriffe unter Kindern**, Kita in den Bachgärten in Rüsselsheim-Königstädten
- 2 Fortbildungen: Einführung in des Thema sexualisierte Gewalt: **Gesprächsführung mit Betroffenen, Prävention im Netz für Fachkräfte** von Impuls GmbH Rüsselsheim
- Fortbildung zum Thema **Doktorspiele vs. Sexuelle Übergriffe unter Kindern**, Kita Auf Esch in Groß-Gerau
- Digitale Fortbildung zum Thema: **Sexuelle Übergriffe unter Kindern und Jugendlichen** (Handlungsorientierung für pädagogische Fachkräfte) in Kooperation mit dem Schulamt
- Einführung in das Thema sexualisierte Gewalt, Fall- und Teamsupervision, Waldkindergarten Mörfelden
- Elterninformationsabende in Grundschulen zum Projekt STARKE KINDER

Teilnahme an Fachveranstaltungen

- Jurasprechstunde der BKSf (Bundeskoordinierung Spezialisierter Fachberatung): Juristische Hilfen für Betroffene
- Fachkonferenz von Innocence in Danger e.V.: Sexualisierte Gewalt unter Jugendlichen. Wir machen uns stark ... #UNDDU?
- Fachtag MAK Groß-Gerau: Aufwachsen von Mädchen und jungen FLINTA in postpandemischen und krisengeprägten Zeiten – Unterstützende und lebensweltorientierte Methoden für die Praxis
- Vortrag von MUK Hessen e.V.: Wenn der Algorithmus dich nicht für fähig hält – Einblick in diskriminierende Algorithmen und unfaire Künstliche Intelligenz
- Standards setzen für ein gemeinsames Ziel – Qualitätssicherung in der Fachberatung bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen
- Teilnahme am Symposium Beyond Digital Violence (ByeDV) – Take Action Against Cyber Sexual Violence.
- Teilnahme an der AG Sexualisierte Gewalt der DGfPI (Deutsche Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung, -vernachlässigung und sexualisierter Gewalt e.V.)
- Teilnahme an der Präventionsfachtagung der DGfPI (Deutsche Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung, -vernachlässigung und sexualisierter Gewalt e.V.)
- Initiierung des Schnattercafés, eines regelmäßigen bundesweiten Netzwerktreffens mit Fachkräften, die präventiv mit Kindern und Jugendlichen zum Thema sexualisierte Gewalt arbeiten

Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung



BRICH DEIN SCHWEIGEN!

Im Rahmen dieser Kampagne nahmen wir an zwei Veranstaltungen teil:
 Digitaler Elternabend: Filmvorführung *Gefangen im Netz* (Thema Cybergrooming); Vorstellung der Beratungsstelle in Kooperation mit dem Kreis GG und der Polizei Südhessen.
 Vorstellung der Beratungsstelle während der Kinovorstellung *Gefangen im Netz* mit mehreren Schulklassen.

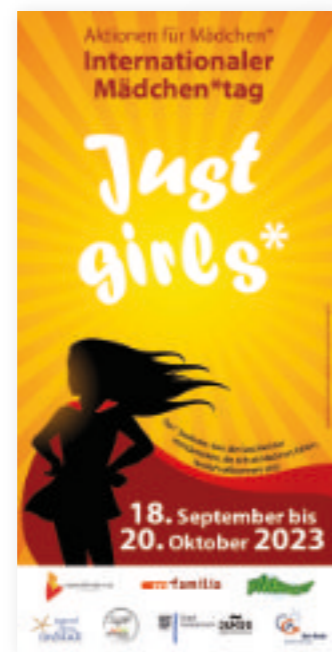
5. Mädchenaktionstag

Gemeinsame Veranstaltung des Mädchen*arbeitskreises Rüsselsheim, bei der wir an der Organisation und Durchführung des Tages beteiligt waren.
 Rüsselsheim, 03.02.2023



Vortrag Sexismus in unserer Gesellschaft
 auf Anfrage der Partei Die Linke
 Rüsselsheim, 23.01.2023

Internationaler Mädchen*tag
 Veranstaltung des Mädchen*arbeitskreises Groß-Gerau bei dem die Mädchen* verschiedene Angebote wahrnehmen konnten. An unserer Station gestalteten die Mädchen* eine Collage zum Thema *Was finde ich schön?* (in Kooperation mit profamilia).
 13.10.2023



Vernetzung mit folgenden Institutionen

- Jugendamt Kreis Groß-Gerau
- Jugendamt Rüsselsheim
- Jugendförderung Rüsselsheim
- Jugendförderung Kreis Groß-Gerau
- Deutscher Kinderschutzbund Groß-Gerau
- Erziehungsberatungsstelle Groß-Gerau
- Beratungsstelle des Diakonischen Werks Groß-Gerau
- Frauen helfen Frauen Groß-Gerau
- Frauenzentrum Rüsselsheim
- Profamilia Rüsselsheim
- Caritas Beratungszentrum Rüsselsheim
- Deutscher Kinderschutzbund Rüsselsheim
- Weißer Ring Kreis Groß-Gerau
- Schulamt Rüsselsheim
- Schulsozialarbeit Kreis Groß-Gerau
- Schulsozialarbeit Rüsselsheim
- Werkstätten für Behinderte im Kreis Groß-Gerau
- Sozialpsychiatrischer Verein Groß-Gerau
- Integrationsfachdienst Rüsselsheim
- Zentrum für Weiterbildung Rüsselsheim
- Tagesgruppe Starke Acht, Rüsselsheim
- Spurwechsel, Rüsselsheim
- MAZ e.V. Stockstadt
- Vitos Klinik Riedstadt
- Bündnis gegen Depression im Kreis Groß-Gerau
- VHS Rüsselsheim
- Polizei Rüsselsheim
- Polizei Kreis Groß-Gerau
- Katholische Kirchengemeinde St. Gallus, Kleiderkammer Flörsheim
- Jugendhilfe Impuls, Rüsselsheim
- Enorm – Verein Pädagogisch-soziale Kinder- und Jugendhilfe e.V., Rüsselsheim

Mitwirkung in folgenden Gremien:

- Beratungsverbund im Kreis Groß-Gerau
- Frauenkommission im Kreis Groß-Gerau
- Jugendhilfeausschuss des Kreises Groß-Gerau
- AG gegen Gewalt Kreis Groß-Gerau
- AG Soziale Dienste im Kreis Groß-Gerau
- Arbeitskreis Mädchen* Rüsselsheim und Kreis Groß-Gerau
- Frauenkammer Rüsselsheim
- Jugendhilfeausschuss Rüsselsheim
- Fachausschuss I für Jugendhilfeplanung
- Sozialhilfekommission im Kreis Groß-Gerau
- Netzwerk der Insofern erfahrenen Fachkräfte im Kinderschutz
- Mediennetzwerk im Kreis Groß-Gerau
- AG Catcalling Kreis Groß-Gerau



Charity-Stream Gemeinsam gegen sexualisierte Gewalt mit der Giving Gamers Guild

Am 06. Oktober 2023 widmete die *Giving Gamers Guild* (GGG) ihren jährlichen Charity-Stream dem Thema sexualisierte Gewalt – und lud uns zu einem online Interview ein, das die Mitglieder der GGG live streamten.

Die GGG ist eine Gruppe von Streamer:innen, die sich zum Ziel gesetzt hat, gemeinsam auf der Streaming-Plattform *Twitch.tv* möglichst viele Menschen zu erreichen, welche ihre Interessen in verschiedensten Bereichen teilen. Alle Zuschauenden konnten online spenden und so kamen über 2.400 € als Spende für unsere Arbeit zusammen!

Im Interview stellten die Streamerin und Moderatorin YellowAlinee sowie die Zuschauer:innen uns ihre Fragen zum Thema sexualisierte Gewalt. Sowohl die Menge als auch die Inhalte der Fragen zeigten von der Relevanz des Themas und zeigten das große Interesse der Community. Viele Teilnehmende teilten ihre Gedanken und Gefühle mit der Community, einige auch die eigene Betroffenheit. Die Atmosphäre war dabei ausgesprochen wertschätzend.

Die Aufzeichnung der Veranstaltung war noch einige Zeit auf *Twitch.tv* verfügbar und ist mittlerweile hier zu finden: www.wildwasser-kreis-gg.de/charitystream.



Wir bedanken uns sehr herzlich bei den GGG für die Spendenaktion und dafür, dass sie das Thema sexualisierte Gewalt so prominent für ihre Zielgruppe sichtbar gemacht haben. Gemeinsam konnten wir über unsere Arbeit informieren und einen Raum dafür schaffen, über eigene Gefühle, Gedanken und Erfahrungen zu sprechen und so das Thema sexualisierte Gewalt weiter zu enttabuisieren.

Die generierten Spenden setzen wir für unsere Präventionsarbeit ein.



Foto vom Livestream der Charity-Veranstaltung, Moderatorin YellowAlinee von der Giving Gamers Guild (unten), Dietmar Kalmann (links) und Johannes Höing (rechts) von Wildwasser Kreis Groß-Gerau.

Der Trägerverein und das Team der Beratungsstelle

Vorstand des Vereins Wildwasser im Kreis Groß-Gerau

Doris Rose
Renate Hosius-Willfahrt
Vanessa Donaera
Sabrina Ferraro



Mitarbeiter*innen der Beratungsstelle

Susanne Winterstein
Diplom-Psychologin, systemische Therapie, person-zentrierte Psychotherapie für Kinder und Jugendliche, Elterncoaching, Insoweit erfahrene Fachkraft gemäß § 8a

Franziska Tsolkas
Diplom-Sozialpädagogin, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Traumatherapie

Teresa Pika
Sozialpädagogin (M.A.), Systemische Therapie (i.A.)

Johannes Höing
Pädagogische Fachkraft (M.Ed.), Fachkraft für Prävention und Intervention bei sexualisierter Gewalt (i.A.)

Dietmar Kalmann
M.A. Erziehungswissenschaften, Medienpädagoge, Systemische Beratung (i.A.)

Manuela Hechler
Verwaltung und Finanzen

Michaela Wilfer
Dipl.Pädagogin (in Elternzeit)

Juliane Mendaza
Psychologin M.A. (in Elternzeit)

Honorarkräfte Prävention
Lara Wengel, Johanna Nonnenmann (*Studentinnen Psychologie und soziale Arbeit*)

Praktikantin:
Jana Kloos (*Studium der sozialen Arbeit*)



Finanzierung der Beratungsstelle

Kreis Groß-Gerau
Stadt Rüsselsheim
Städte und Gemeinden im Kreis Groß-Gerau
Land Hessen
Spenden, Bußgelder, Eigenmittel

Danke schön...

Wir bedanken uns bei **allen Spender*innen**, die unsere Arbeit 2023 finanziell unterstützt haben. Namentlich möchten wir nennen:

- Kreissparkasse Groß-Gerau
- Anne Christine Bern
- Ev. Regionalverwaltungsverband Starkenburg-West
- Giving Gamers Guild
- Soka Gakkai International-Deutschland e.V.

Besonderen Dank auch an die Kreissparkasse Groß-Gerau, die unser Projekt **STARKE KINDER** wieder tatkräftig unterstützt hat.

Danken möchten wir auch den Menschen, die uns im vergangenen Jahr ideell, zeitlich und praktisch mit ihrem Know-How unterstützt haben, vor allem den ehrenamtlich arbeitenden Moderator*innen, die unser Forum für Betroffene und Interessierte auf unserer Webseite www.wildwasser.de schon seit mehreren Jahren sehr zuverlässig mit viel Einfühlungsvermögen, Kompetenz und Einsatz betreuen. Auch Herrn Burkhard Lang, www.blmd.de, danken wir für seine kreativen Ideen, seine Unterstützung und sein Engagement für unsere Webseite, das Forum und unser ansprechendes Erscheinungsbild (Flyer, Plakate, Briefpapier).

Wir freuen uns über neue Mitglieder, die uns und unsere Arbeit mit betroffenen Kindern ideell und finanziell unterstützen wollen. Wir brauchen Ihre Unterstützung!




www.bos-druck.de
Druck
BOS-Druck
Frankfurt am Main
www.bos-druck.de


Gestaltung und Illustration
burkhard lang media design
Frankfurt am Main
www.blmd.de

 **DER PARITÄTISCHE**
UNSER SPITZENVERBAND

 **DGfPI**

**Wildwasser**

Wildwasser Kreis Groß-Gerau e.V.


vom Kreis
Groß-Gerau


rüsselsheim
am main


Ermöglicht durch das
Sozialbudget


HESSEN